

Datum:

Aktenzeichen 5 bM

/

Amtsgericht Waldbröl  
-Vollstreckungsgericht-  
Gerichtsstr. 1  
51545 Waldbröl

Antrag auf Festsetzung des Sockelbetrages bei gleichzeitiger Lohnpfändung  
(Doppelpfändung), § 850 k Abs. 4 ZPO.

Im Zwangsvollstreckungsverfahren

.....

Gläubiger

vertreten durch:

.....

gegen

.....

Schuldner/in

Es wird gemäß § 850k Abs. 4 ZPO beantragt, den pfändungsfreien Betrag des Pfändungsschutzkontos (IBAN: ) zu der mit Pfändungs- und Überweisungsbeschluss des Amtsgerichts Waldbröl vom .....

-Aktenzeichen: .....

ausgesprochenen Pfändung der Forderung **des Schuldners/der Schuldnerin** auf Auszahlung des Kontoguthabens bei **dem/der oben genannten Drittschuldner/in** auf den Betrag, der vom Arbeitgeber, der Firma

.....  
monatlich überwiesen wird

anzuheben.

Dieser Betrag entspricht dem monatlichen auf dem Konto eingehenden unpfändbaren Einkommen, da das Einkommen ebenfalls gepfändet ist.

Es wird des Weiteren beantragt, bis zur Entscheidung über den obigen Antrag die Zwangsvollstreckung einstweilen ohne Sicherheitsleistung einzustellen mit der Maßgabe, dass **der/die Drittschuldner/in** die gepfändeten Gelder -die Beträge, die den bisherigen Freibetrag nach § 850k ZPO übersteigen- weder an **den/die Schuldner/in**, noch an **den/die Gläubiger/in** auszahlt.

Gründe:

Mit dem vorgenannten Pfändungs- und Überweisungsbeschluss wurde unter anderem der Anspruch **des Schuldners/der Schuldnerin** auf Auszahlung des Guthabens gegenüber **dem/der Drittschuldner/in** gepfändet und **dem/der Gläubiger/in** zur Einziehung überwiesen.

Das Konto wird seit dem .....

als Pfändungsschutzkonto im Sinne des § 850k ZPO geführt.

Der aktuelle Sockelfreibetrag beträgt ..... Euro.

Das Einkommen ist bereits gepfändet, so dass das auf dem Konto eingehende Einkommen bereits den pfändungsfreien Teil darstellt.

Mir ist bekannt, dass dem Antrag folgende Unterlagen beizufügen sind, damit er vom Vollstreckungsgericht bearbeitet werden kann:

- a) Nachweis der Bank, dass es sich um ein Pfändungsschutzkonto handelt
- b) Bescheinigung des aktuellen Sockelfreibetrages in Kopie
- c) Kontoauszüge der letzten 3 Monate
- d) aktuelle Lohnabrechnung aus der sich die Lohnpfändung ergibt

Ich versichere die Richtigkeit meiner Angaben.

Für Rückfragen: Tel.

Über die Verarbeitung personenbezogener Daten durch die Justiz in Nordrhein-Westfalen wurde informiert.

.....

Unterschrift